

# UNEIGENNÜTZIG UND KOOPERATIV



FOTO: JAN RIEPHOFF

CHRISTOPH SEEGER  
CHEFREDAKTEUR

Experten haben herausgefunden: Pommes frites enthalten mehr Eisen als Spinat, und der Verzehr von Fett macht nicht dick. Was das Weltbild vieler Mütter auf den Kopf stellt, ist für die Wissenschaft ein ganz normaler Vorgang. Wenn Forschung neue Erkenntnisse hervorbringt, muss man mit der neuen Wahrheit leben.

Für Manager und Managementdenker ist so ein Erkenntniswandel oft genauso schrecklich wie für Mütter. Der Abschied vom vermeintlich rational denkenden Homo oeconomicus sorgt in vielen Köpfen immer noch für Phantomschmerzen. Nun räumt Harvard-Professor Yochai Benkler mit dem nächsten lieb gewonnenen Fehlurteil

auf. Der Mensch, so Benkler, sei nicht egoistisch und stets nur auf den eigenen Vorteil bedacht. Unsere Spezies sei uneigennütziger, als wir glaubten. Der Mensch verfüge über ein „Unselfish Gene“, wie Benkler sagt. Der Erfolg von Open-Source-Software und der Aufstieg von Netzwerken wie Wikipedia sind nur zwei der Belege für seine These.

Uneigennützigkeit und der Wunsch, mit anderen (gut) zusammenzuarbeiten, haben große Auswirkungen auf Personalführung und Organisation. Genauer erfahren Sie in unserem Schwerpunkt Teamwork. In „Das selbstlose Gen“ erklärt Yochai Benkler, welche Konsequenzen sich für Motivation und Unternehmenskultur aus der veränderten Sicht ergeben (ab Seite 32). In „Der kooperative Manager“ beschreiben Insead-Professorin Herminia Ibarra und ihr Koautor Morten Hansen, welcher Führungsstil deshalb von Managern gefordert wird (ab Seite 22). In „Das kreative Büro“ schließlich erklären die Wissenschaftler Anne-Laure Fayard und John Weeks, wie kluge Arbeitsplatzgestaltung die reale und virtuelle Kommunikation der Mitarbeiter verbessern kann (ab Seite 46).

*Christoph Seeger*

Executive School of Management,  
Technology and Law (ES-HSG)



Universität St. Gallen

*Rigoros erforscht,  
praktisch relevant,  
international anerkannt.*



Prof. Oliver  
Gassmann

Prof. Günter  
Müller-Stewens

Prof. Winfried  
Ruigrok

Prof. Heike  
Bruch

Prof. Peter  
Leibfried

## Unternehmensführung Berufsbegleitende Weiterbildung 2012

**Weiterbildungsdiplom (HSG)  
in Unternehmensführung**  
45 Tage in 18 Monaten  
Start: 2. April 2012

**Senior Management-Programm**  
Zertifikat | 5 x 4 Tage in 9 Monaten  
Start: 21. März 2012

**Middle Management-Programm**  
Zertifikat | 22 Tage |  
7 Module in 9 Monaten  
Start: 9. Mai 2012

**Essentials of Management**  
Zertifikat | 180 Std.  
eLerning mit Tutoring  
plus 3 x 3 Präsenztage in 9 Monaten  
Start (dt. Durchf.): 2. November 2011  
Start (engl. Durchf.): 2. Mai 2012

**Junior Management Training**  
Zertifikat | 4 x 4 Tage in 9 Monaten  
Start: 2. Mai 2012

Info: +41 71 224 23 68  
management-seminare@unisg.ch  
www.es.unisg.ch/management-seminare